



Gemeinde Bürs

Vorarlberg, Austria

Mitteilungsblatt

April 2017

Einladung zur Eröffnung des Schulzentrums am Samstag, dem 20. Mai 2017

Mit der Fertigstellung des dritten Bauabschnittes ist nun die im Frühjahr 2012 in Angriff genommene Rundumsanierung des Schulkomplexes erfolgreich abgeschlossen.

Das ist für alle SchülerInnen, LehrerInnen und Verantwortlichen ein Grund zu feiern. Alle, die sich gerne ein Bild vom rundum erneuerten Schulzentrum machen möchten, sind zur offiziellen Eröffnung / zum Tag der offenen Tür eingeladen. Die Besucher erwartet ein umfangreiches Programm.

Die Feierlichkeiten starten um 10 Uhr mit einem Festakt in der Aula, der von den Schülerinnen und Schülern mitgestaltet wird. Im Anschluss daran gibt es die Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten des Schulzentrums zu besichtigen. Auch die Harmoniemusik und die Schützengilde, die im Schulzentrum untergebracht sind, haben ihre Pforten geöffnet. Die Feierlichkeiten dauern bis 15 Uhr. Während dieser Zeit ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Die Gemeinde Bürs freut sich auf die gemeinsame Eröffnungsfeier mit vielen Besuchern.



INHALT:

Aus der Gemeindestube

Gemeindebeschlüsse und Informationen Seite 2-5

Aus dem Standesamt

Geburten, Hochzeiten ... Seite 4

Bauverfahren

Neu- und Umbauten Seite 3

Informationen

Infos und Veranstaltungen Seite 16-19

Jubiläen

Geburtstage, Hochzeiten Seite 5

Kindergarten

Infos aus dem Kindergarten Seite 7

Schulnachrichten

Die Schulen informieren Seite 12-13

Sozialzentrum

Berichte aus dem Sozialzentrum Seite 8

Umwelt

Aktuelle Informationen Seite 14-15

Veranstaltungen

Alle Termine in der Übersicht Seite 20

Vereine

Berichte von den Vereinen Seite 9-11



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

eine Arbeitsgruppe bestehend aus Vertretern aller Fraktionen erarbeitet seit 2015 mit Unterstützung von Raumplaner DI Georg Rauch einen Bebauungsplan für die Gemeinde Bürs. Nach dem am 7. Juli 2016 von der Gemeindevertretung beschlossenen Teilbebauungsplan Betriebsgebiet Bremschl wird aktuell am Entwurf des Gesamtbebauungsplanes gearbeitet. Nach der erfolgten Bestandsaufnahme und der Analyse der bestehenden Struktur wurden einzelne Baugebiete bestimmt und allgemeine Gestaltungsmöglichkeiten und Nutzungsbestimmungen festgelegt.

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes wird Ihnen in einer öffentlichen Veranstaltung vorgestellt werden. Ich lade Sie herzlich ein, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Sie haben neben dem Erhalt von grundsätzlichen Informationen auch die Gelegenheit, Ihre Ideen und Anregungen einzubringen. Die Einladungen erfolgen zeitgerecht per Postwurf.

Erst im Anschluss an diese öffentliche Veranstaltung und der Bearbeitung der Ideen und Anregungen wird der Entwurf des Bebauungsplanes der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Ihr Bürgermeister:

■ **Blutspendeaktion**

Bei der diesjährigen Blutspendeaktion am 1. Februar wurden 128 Blutkonserven abgegeben. Das Rote Kreuz hat sich schriftlich für die Organisation bedankt. Dies bedeutet wiederum eine große Hilfe für kranke Mitmenschen. Allen Blutspenderinnen und Blutspendern nochmals recht herzlichen Dank.

■ **Erweiterung Ortskanalisation und Wasserversorgung**

Vom Gemeindevorstand wurde die Vergabe der Beweissicherungsarbeiten für die Erweiterung der Ortskanalisation BA 11/Baulos 3 und der Wasserversorgungsanlage BA 08/Baulos 3 an die Firma UBC unternehmen Bau consult in Bludenz beschlossen.

■ **Erneuerung des Spielplatzes Kindergarten Außerfeld**

Die Gemeindevertretung hat die Neugestaltung des Spielplatzes inklusive Tiefbauarbeiten beim Kindergarten Außerfeld beschlossen. Der Kindertagespielplatz wird mit pädagogisch wertvollen Spielgeräten aus Rubinienholz ausgestattet.

■ **Förderungen**

Es wurden Förderungen und Zuschüsse für den IKADES Sportverein Vorarlberg, die CliniClown Vorarlberg, die evangelische Pfarrgemeinde Bludenz, die Arbeitsgruppe Down-Syndrom, die Berufsvereinigung Bildender Künstlerinnen und Künstler Vorarlbergs, den Bürscher Fasnatverein, den Geschichtsverein Region Bludenz, den Trägerverein des Jugendtreffs Bürs, den Krankenpflege- und Betreuungsverein Bürs, die Vorarlberger Kinderfreunde, Ortsgruppe Bürs, den Verein Hospiz Vorarlberg, den Garten- und Obstbauverein Bludenz-Bürs, den Imkerverein Bludenz und den Rassekleintierzuchtverein Bludenz gewährt.

■ **Trinkwasseruntersuchung**

Das Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit in Bregenz hat das Trinkwasser in der Gemeinde untersucht. Das Wasser entspricht in

seiner sensorischen, physikalisch-chemischen und mikrobiologischen Beschaffenheit den Bestimmungen der Verordnung „Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch“ (Trinkwasserverordnung) und des Codexkapitels B1 „Trinkwasser“. Das Wasser ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet. Den Trinkwasserprüfbericht finden Sie auf unserer Homepage.



■ **Neue Grundwasserpumpe für die Wasserversorgungsanlage**

Aufgrund irreparabler Schäden musste eine neue Grundwasserpumpe für die Wasserversorgungsanlage angeschafft werden. Der Auftrag für die Lieferung der neuen Pumpe wurde an die Firma Xylem Water Solutions Austria GmbH in Stockerau vergeben.

■ **Anschaffungen für die Ortsfeuerwehr**

Für die Feuerwehr wurde eine neue Dienstkleidung bestehend aus 53 Blusen und Diensthosen samt Patenflauschband angeschafft. Weiters wurde der Auftrag für die Lieferung eines Hochleistungslüfters samt Zubehör vom Gemeindevorstand beschlossen.

■ **Erlassung von neuen Friedhofsordnungen**

Die im Jahre 1978 erlassenen Friedhofsordnungen wurden überarbeitet und den heutigen Anforderungen angepasst. Insbesondere gab es Anpassungen bei den Grabstätten in den Urnenwänden und beim Urnengemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Außerfeld. Die von der Gemeindevertretung beschlossenen Friedhofsordnungen für den Friedhof Außerfeld und den Friedhof St. Martin können auf der Homepage der Gemeinde Bürs unter dem Menüpunkt Bürgerservice - Verordnungen angesehen werden.

Bewilligte Bauvorhaben

Rüscher u. Söhne Bau GmbH,
Planabweichung bei der Wohnanlage Werkstraße 12b.

Holger Bürkle, Errichtung einer
Jurte im Gamplumweg 12.

Alp-Sign Bauprojekte GmbH,
Errichtung einer Wohnanlage in
der Hauptstraße 25a.

Xenia Schallert-Dünser und Johannes Riedmann, Sanierung und Umbau des Wohnhauses Rudigierstraße 6.

Wohnbauselbsthilfe Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft, Errichtung einer Wohnanlage im Krüzbühelweg.

Martin und Roswita Plangg, Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in der Außerfeldstraße 52a.

Thomas Töchterle und Petra Schwärzler, Um- und Zubauten beim Wohnhaus Flurweg 7.

Bernhard Säly, Errichtung eines Einfamilienwohnhauses in der Schesastraße 31a.

Sponsion



Regina Rusch hat an der Universität Catholique de Louvain in Belgien das Masterstudium in Politikwissenschaften,

Internationale Beziehungen mit Konfliktlösung und Diplomatie, mit Auszeichnung abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch zum ausgezeichneten Abschluss.

Redaktionsschluss

für das im Juli erscheinende Mitteilungsblatt ist der 30. Mai 2017.

Impressum:

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Bürs, 6706 Bürs
Redaktion: Wolfgang Corn
email: wcorn@buers.at
Herstellung:
Grafik-Design Frei, Götzis



Geschäftslokal/Büro zu vermieten

Die Gemeinde Bürs vermietet ab sofort die Geschäftsräume im Objekt Dorfplatz 4 in Bürs. Das Lokal verfügt über eine Nutzfläche von ca. 95 m² und befindet sich im Erdgeschoss des Objektes. Öffentliche Parkplätze sind direkt vor dem Gebäude ausreichend vorhanden. Mietpreis nach Vereinbarung. Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat des Gemeindeamtes unter der Telefonnummer 05552/62812-115 oder 119.

Weitere Auszeichnung für die Gemeinde

Durch die Teilnahme als klimaaktiv mobil Projektpartner im Rahmen des Aktions- und Beratungsprogrammes „Innovative klimafreundliche Mobilität für Regionen, Städte und Gemeinden leistet die Gemeinde einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion der CO₂-Emissionen. Dafür erhielt die Gemeinde von der Republik Österreich, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, die Auszeichnung für Kompetenz im Klimaschutz „klimaaktiv mobil“. Die Auszeichnung überreichte Bundesminister Andrä Rupprechter an Bürgermeister Georg Bucher.



Foto: BMLFUW

Über 1.000 kg Müll gesammelt

Über 100 Personen nahmen an der am Samstag, dem 25. März 2017, durchgeführten Landschaftsreinigung teil.

Erfreut zeigte sich Bürgermeister Georg Bucher darüber, dass sich sehr viele Kinder und Jugendliche an der Aktion beteiligten. Ausgestattet mit den verschiedensten Arbeitsgeräten säuberten die Teilnehmer das Gemeindegebiet von allem Unrat. Eine Tonne Abfall wurde dabei zusammenge-

tragen. Allen Helferinnen und Helfern nochmals ein recht herzliches Dankeschön.



Bericht und Fotos: Gemeinde Bürs

Aus dem Standesamt

Geburten

Emma

Eltern Sabine Vonbrül und Christian Wachter, Rätikonstraße 2/2

Tobias

Eltern Heidi und Patrick Klocker, Rätikonstraße 19/1

Raphael Laurin und Nanda Peter

Eltern Iris Kammerhofer und Daniel Micheli, Schesastraße 25/1

Hayrunnisa

Eltern Fatma und Mehmet Uzun, Werkheimweg 12/6

Marlon

Eltern Ramona Wabin und Rudolf Faißt, Unterrainweg 8/13

Alessandro

Eltern Melanie Stutz und Francesco Bianchi, Schesastraße 13/26

Franciszek

Eltern Anna und Krzysztof Nowak, Judavollastraße 14/2

Hira

Eltern Filiz und Beytullah Cevizci, Schesastraße 19/12

Julian Tobias

Eltern Tamara Flatz und Ronny Kreyer, Hagstraße 19a/2

Magdalena

Eltern Rebecca und Peter Werle, Lorünserstraße 9/2

Nisa

Eltern Neriman und Gökhan Yalcinkaya, Außerfeldstraße 45a/3

Erdem und Muhammed

Eltern Sevilay und Mikdat Ayvaz, Birkengasse 11

Hochzeiten

Claudia Leitner mit Alfred Schindler

beide wohnhaft Werkstraße 11f

Wir trauern um

Maria Juriatti

Judavollastraße 3a/2

Wilhelmine Graf

Rosengasse 4

Erika Pegam

Judavollastraße 3a/2

Bruno Tomaselli

Judavollastraße 3a/2

Erna Gaßner

Ing. Henrichstraße 7/1

Luise Schrottenbaum

Am Gufel 11

Amalia Schaffenrath

Judavollastraße 3a/2

Marija Breitenberger

Laschierweg 6

Norbert Bachmann

Hauptstraße 46

Berta Hribar

Flurweg 6

Edwin Mittermair

Judavollastraße 3a

Einwohnerstatistik

In unserer Gemeinde waren zum Stichtag 28.2.2017 insgesamt 3471 Personen gemeldet. Davon sind 3211 Personen mit Hauptwohnsitz und 260 Personen mit weiterem Wohnsitz gemeldet. Der Anteil der Frauen beträgt 51 Prozent (1777) und jener der Männer 49 Prozent (1694). Es wohnen Personen aus 46 Nationen in Bürs.

Österreich	2840
Deutschland	142
Türkei	129
Bosnien-Herzegowina	55
Polen	42
Kroatien	41
Ungarn	34
Rumänien	30
sonstige	29
Slowakei	20
Serbien	13
Russische Föderation	15
Tschechische Republik	10
Syrien	8
Schweiz	9

Italien	9
Vereinigtes Königreich	7
Slowenien	6
Niederlande	5
Lettland	3
Griechenland	6
Brasilien	3
Afghanistan	5
Ukraine	3
Philippinen	3
Bulgarien	2

Neufestlegung der Wohnungsvergaberichtlinien

Seit Anfang des Jahres 2017 hat die Vorarlberger Landesregierung ein einheitliches Wohnungswerberprogramm in Betrieb genommen. Nachdem die Anwendung dieses Programmes für alle Gemeinden verpflichtend ist, sind die bestehenden Wohnungsvergaberichtlinien nicht mehr passend. Die Gemeindevertretung hat die Anwendung der Wohnungsvergaberichtlinien für integrative Miet- und Mietkaufwohnungen

sowie betreute Wohnungen des Amtes der Vorarlberger Landesregierung beschlossen. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt wie bisher durch Beschlussfassung des Gemeindevorstandes.

Haftungsübernahme

Die Gemeindevertretung hat die Übernahme der Haftung für das Darlehen zur Abschlussfinanzierung des dritten Bauabschnittes vom Schulumbau durch die Gemeinde Immobilienverwaltungs GmbH & Co. KG bei der Sparkasse der Stadt Bludenz beschlossen.

Neue Beschilderung bei der L 81

Eine positive Stellungnahme gab der Gemeindevorstand zu der geplanten neuen Beschilderung und Bodenmarkierung bei der L 81 im Bereich der Kreuzung L 190 bis nach der Kreuzung Außerfeldstraße ab. In diesem Bereich soll eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 50 km/h verordnet werden.

Die Gemeinde gratuliert



zum 90. Geburtstag

Mathilde Vonbun

Werkstraße 15

Geburtstag am 28.2.2017



zur Diamantenen Hochzeit
Irmgard und Alois Noventa

Am Gufel 6

Jubelhochzeit 2.3.2017

Wirtepaar Schrottenbaum tritt in den Ruhestand



Über zwanzig Jahre hinweg stellte das Restaurant Rosenegg eine Institution in Bürs dar. Mit viel Begeisterung und Herzblut verwöhnte das Wirtepaar Schrottenbaum mit ihrem Team die Gäste aus Nah und Fern.

Mitte Jänner verabschiedeten sich Erwin und Herlinde Schrottenbaum mit einem „Austrinken und Ausessen“ in den wohlverdienten Ruhestand. Unzählige Stammgäste und Freunde waren dabei, um ein letztes Mal mit dem Wirtepaar anzustoßen. Bürgermeister Georg Bucher überbrachte den Wirtsleuten den Dank der Gemeinde mit einem Geschenk.

Foto: Privat

Zeit und Raum für trauernde Menschen

Caritas

Hospiz Vorarlberg bietet in verschiedenen Gemeinden Trauercafés an

Die Trauer um einen nahestehenden Menschen bedeutet für die Zurückbleibenden oft nicht nur eine schwere, sondern manchmal auch sehr einsame Zeit. Trauernde sollen und dürfen sich jedoch die Zeit nehmen, ihre Trauer zu leben. Dabei kann der Austausch mit anderen Betroffenen hilfreich sein.

Einmal monatlich werden deshalb in mehreren Gemeinden Trauercafés

angeboten. Neu ist heuer das Trauercafé in Krumbach. Es ist ein offenes und unverbindliches Angebot für trauernde Menschen, unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt und unabhängig von Alter, Konfession oder Nationalität. Bei einem gemeinsamen Frühstück beziehungsweise Nachmittagskaffee können sich Menschen in geschützter Atmosphäre treffen, denen das Gefühl der Trauer vertraut ist und mit anderen über ihren Schmerz und die Veränderungen in ihrem Leben sprechen. Dabei steht es jedem offen, sich aktiv am Gespräch zu beteiligen oder einfach nur da zu sein, zuzuhören und einen Kaffee zu trinken.

Die Treffen werden von ehrenamtli-

chen TrauerbegleiterInnen von Hospiz Vorarlberg begleitet und sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hospiz lädt zum Trauercafé

Bludenz, Betreutes Wohnen Bludenz, Spitalgasse 10a, in Kooperation mit der Stadt Bludenz und der Pfarre Heiligenkreuz

Jeweils am Sonntag: 30. April, 28. Mai, 25. Juni 2017

von 14.30 bis 16.30 Uhr

Nähere Informationen:

Hospiz Vorarlberg

T: 05522-200-1100,

E: hospiz.trauer@caritas.at

www.hospiz-vorarlberg.at

Bewilligung von Flug-Drohnen



Durch die große Anzahl an Drohnenverkäufen vergangene Weihnachten steigt die Brisanz dieses Themas. Drohnenbesitzer - auch von gängigen Drohnen, welche in jedem Elektro- bzw. Spielzeuggeschäft gekauft werden können, sind laut Luftfahrtbehörde bewilligungspflichtig.

Diese Bewilligung umfasst vor allem den Flug in unbebautem und unbe-

siedeltem Gebiet. Das Fliegen über besiedeltem Gebiet sowie über Häusern, Kirchen, Volksfeste oder Sportveranstaltungen ist nicht erlaubt.

Die meisten Drohnenbesitzer wissen über diese Tatsache nicht Bescheid, und laufen so Gefahr, in den vom Gesetzgeber verfüigten Strafrahmen von bis zu 22.000 Euro zu fallen. Es gibt ein hohes Gefahrenpotential, man denke an Personenschäden durch abstürzende Drohnen, Irrläufer, welche an einer Bundesstraße oder Autobahn einen Unfall verursachen können usw.

Infobox

Die wichtigsten Punkte:

- Mindestalter: 16 Jahre
- Nachweis einer Haftpflichtversicherung lt. LfG
- Max. Flughöhe: 150 m
- Flug nur über unbebautem und/oder unbesiedeltem Gebiet
- Bewilligungskosten ca. 300 Euro
- Nachweis einer Versicherungsbestätigung.

info@drohnenbewilligung.at

www.drohnenbewilligung.at

Faschingsaktion KBV Bürs am Faschingsdienstag

Am Faschingsdienstag dieses Jahres überraschten wir unsere betreuten Mitglieder mit einem lustigen Faschingsmännle – gebacken von der Bäckerei Begle.

75 verschiedene Faschingstörtle – Clowns, Indianer usw. – wurden durch die Mitarbeiter/-innen der Pflege, Essen-auf-Räder und Mohi am Vormittag verteilt.

Mit dieser Aktion möchten wir für unsere Mitbürger, die vielleicht nicht mehr aktiv an den verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen können, ein Zeichen setzen, dass wir an sie denken.

Ein herzliches Danke im Namen des KBV Bürs an die Bäckerei Begle, die uns diese Überraschung gebacken hat und auch finanziell entgegengekommen ist!



Närrische Zeit ist für Kinder etwas ganz besonderes



Die „Närrische Zeit“ ist für Kinder etwas ganz besonderes – in andere Rollen schlüpfen zu können, Superheld, Clown oder Prinzessin zu sein – das macht einfach richtig Spaß! Daher wird der Fasching jedes Jahr im Kindergarten ausgiebig gefeiert und findet dann bei der Faschingsfeier und dem Bürser Umzug seinen Höhepunkt.

Faschingsfeier

An diesem Tag kam Groß und Klein kunterbunt verkleidet in den Kindergarten. Morgens standen alle Türen offen, in den Gruppen gab es verschiedene Stationen zum Basteln, Spielen, Tanzen und jedes Kind konnte sich

dort verweilen, wo es ihm besonders gefiel.

Zurück in der jeweiligen Stammgruppe der Kinder konnten sich alle bei Brötchen und Saft stärken, bevor es mit lustigen Kreisspielen weiterging.

Anschließend trafen wir uns alle im Turnsaal und halfen Kasperl dabei, das Tanzkleid der Prinzessin, das von der Hexe gestohlen worden war, wieder zurückzuerlangen.

Faschingsumzug

Dem Jahresthema „Märchen“ entsprechend wurde auch für den Umzug ein passendes Motto ausgewählt:

„Miar sin die Bürscher Blumazwergle“ Fleißig werkten Kinder und Pädagoginnen an Zwergenmützen, Schürzen und Insektenrasseln, damit der Kindergarten am Faschingsumzug als bunte Gruppe teilnehmen konnte.



Mit dem Feuerwehrauto zum Funkenbauen

Am Freitagvormittag vor dem Funkensonntag wurden alle Kindergartenkinder mit ihren Pädagoginnen von drei Feuerwehrautos abgeholt und zum Funkenplatz gebracht.

Dort bauten die Feuerwehrmänner mit den Kindern einen Funken. Mit viel Fleiß transportierten die Kinder Holz und schichteten es übereinander. Zum Schluss bedeckten die Kin-

der den Funken mit Tannenreisig. Die Spitze krönte eine gruselige Hexe, welche die Kinder in der Nachmittagsbetreuung gemeinsam mit Berti Frick gemacht haben. Mit großer Begeisterung halfen sie beim Ausstopfen, Anziehen und Bemalen der Hexe.

„D’Frick Berti, dia mit üs d’Hex gmacht hot, söll viva läba hoch...“

Am Abend versammelten sich die Kindergartenkinder mit ihren Eltern,

um den Funken abbrennen zu lassen. Der Funken brannte lichterloh und die Hexe knallte ganz laut. Zum Abschluss ließen wir den Abend mit Tee und Krapfen ausklingen.

„Üsre Fürwehrmänner, dia mit üs so an tolla Funka baut hon, söllan viva läba hoch...“

Vielen Dank für euren Einsatz. Es war ein schönes Erlebnis für die Kinder.

Berichte und Fotos: Kindergarten



Informationen

Gesundheit im Gespräch

Am Dienstag, 21. Februar 2017, fand der Vortrag mit Dr. Albert Lingg zum Thema „Depressionen im Alter“ statt. Der voll besetzte Saal (rund 90 Interessierte) im Sozialzentrum Bürs zeigte einmal mehr das Interesse an der Themenreihe.



„Neben den Demenzerkrankungen gehören Depressionen zu den häufigsten psychischen Erkrankungen im höheren Lebensalter, bleiben aber häufig unentdeckt“, führte Dr. Albert Lingg während seines interessanten Vortrages aus.

„Gesundheit im Gespräch“ wird vom Sozialsprengel Bludenz in Zusammenarbeit mit connexia organisiert und richtet sich sowohl an pflegende Angehörige als auch an alle Interessierten.

Personelles:

Peter Friesenecker ging mit dem 31.3.2017 nach 22 jähriger Dienst-tätigkeit als Pflegeassistent in die wohlverdiente Pension. Danke für dein Engagement und deine Treue



über diese lange Zeit. Wir wünschen dir Gesundheit und alles Gute für deinen neuen Lebensabschnitt.

Neueintritt

Mathias Gabl, aus Ludesch verstärkt ab 1.4.2017 das Team als Pflegeassistent. Er erhält eine 90% Anstellung.

Berichte und Fotos: Sozialzentrum

„Krotta, Krotta!“

Fasching im Sozialzentrum Bürs



Am Freitag, dem 10. Februar fand heuer wieder das „Frauakränzle“ im Sozialzentrum Bürs statt. In gemütlicher Atmosphäre konnten unsere Heimbewohnerinnen und deren Angehörige den Nachmittag miteinander verbringen.

Neben der Musik, die Alleinunterhalter „Herbert“ für uns machte, konnten wir leckere Kuchen und Krapfen genießen. Unser Zivildienner, David Fasching, machte eine kleine Zwischeneinlage, in welcher er sich als Mireille Mathieu verkleidete und einige Lieder auf dem Klavier für uns spielte. Unser Chef, Wolfgang Purtscher, hatte ebenfalls ein lustiges Programm vorbereitet: Er verkleidete sich als Andreas Gabalier und performte seinen neuen Hit „Hulapalu“. Unterstützt wurde er dabei von zwei Damen, die im Dirndl mit ihm mittanzten. Nach dieser Show durften auch unsere Männer hinstoßen und

den Nachmittag genießen. Hungrig blieb auch keiner, denn unsere Küche versorgte uns am Abend mit Rollschinken.

Faschingssamstag

Am Faschingssamstag konnten unsere Bewohner den Faschingsumzug beobachten und bekamen von einigen „Jöris“ Süßigkeiten geschenkt. Anschließend konnten die Bewohner den Nachmittag bei Schaumrollen und Tanzmusik genießen. Für die musikalische Stimmung sorgte wieder unser „Floriano“. Wir möchten uns ebenso bei der Harmoniemusik Bürs bedanken, die schon traditionell noch ein paar „Ständle“ für uns im Sozi spielte. Alles in allem, waren es zwei sehr schöne Nachmittage: Es wurde getanzt, geschunkelt, gelacht – es kam keine Langeweile auf. Nun freuen wir uns schon auf das Frauenkränzle und den Fasching im nächsten Jahr!

„Los amol 1“ – Vorspielabend der Musikschule Brandnertal im Sozi

Unter dem Motto „Los amol – was miar scho könn“ konnten junge Künstler der Musikschule Brandnertal zeigen, was sie gelernt haben.

Die jungen Musiker traten sowohl als Solisten als auch im Duett auf. Die Begeisterung ist bald auf das Publikum übersprungen und hat unsere Senioren öfters zum Mitsingen animiert. Am Schluss rief ein Zuhörer voller Enthusiasmus „net ufhöra, witer spielen!“. Die Künstler konnten sich über einen großen

Applaus freuen. Am nächsten Tag noch erzählten die Bewohner von der musikalischen Aufführung – das große Engagement der Musikschullehrer hat sich wahrlich gelohnt.



EHC Schroffarängers Bürs

EHC Schroffarängers bedankt sich bei Sponsoren



Der EHC Schroffarängers Bürs möchte sich bei allen Sponsoren für ihre finanzielle Unterstützung in der abgelaufenen Saison bedanken!

Es sind dies die Firmen Getzner Werkstoffe Bürs, Gassner Stahlbau Bürs, Beckhoff Automation Bürs und Faigle Kunststoffe Hard. Darüber hinaus bedanken wir uns recht herzlich bei der Gemeinde Bürs sowie bei der AGRAR

Bürs für die gewährten Förderungen! Als Eishockeyclub müssen wir unser Hobby als wohl einziger Ortsverein außerhalb von Bürs ausüben. Trainiert wird immer am Freitagabend im Aktivpark in Schruns/Tschagguns. Anfang Oktober 2016 sind wir in unsere Saison gestartet, bis Mitte März wurden insgesamt 22 Trainingseinheiten sowie 4 Freundschaftsspiele absolviert. Durch das großzügige Sponsoring

der genannten Unternehmen sowie der Förderungen durch die Gemeinde bzw. AGRAR konnten die anfallenden Kosten für die Eismiete zum größten Teil abgedeckt werden. Der Rest wird über die Mitgliedsbeiträge finanziert. Zudem konnten heuer erstmals seit einigen Jahren neue Utensilien (Trainingsjacke + T-Shirt) für alle Vereinsmitglieder angeschafft werden.

Bericht und Foto: Schroffarängers



**Übernahme
Wirtschaft**

Der Tennisclub Bürs sucht für die Monate Mai und Juni ein bis zwei engagierte Personen, die unsere Vereinswirtschaft übernehmen. Der

Wirtschaftsbetrieb beginnt täglich von Montag bis Sonntag ab 17:00 Uhr. Bei Interesse bitte melden bei Hannes Mäser 0650/2107953

Spatzennest Bürs

Faschingstreiben im Spatzennest

Vorbei ist sie die Fasnat - schön war sie die Fasnat. Wir waren auf den Umzügen in Rungelin und Bürs.

101 Dalmatiner durften wir darstellen, unsere Betreuerinnen Christine, Gerda, Carmen, Andrea und Christine haben fleißig genäht und so waren

wir allerliebste anzuschauen. Bei beiden Umzügen hatten wir traumhaftes Wetter gepachtet und viele Zuschauer haben uns applaudiert! Am Fasnatdienstag bekamen wir im Spatzennest noch Besuch, Karin und Oliver von der Funkenzunft Rungelin haben

uns Krapfen gebracht und GR Elke Zimmermann ergänzte die Jause mit Leberkäs, Brötchen und Putenwurst. Wir haben es genossen, bedanken uns recht herzlich bei den Spendern und freuen uns auf die nächste Fasnat!!!!

Bericht und Foto: Spatzennest



Ortsfeuerwehr Bürs

133. Jahreshauptversammlung



Vo li: Michael Braun, Christian Jochum, Michael Rauch, Markus Schrottenbaum, Florian Tschugmell, Manuel Witwer

Am 5. Jänner fand die 133. Jahreshauptversammlung in der Aula der Volks- und Mittelschule Bürs statt. Nach der Eröffnung begrüßte der Kommandant Raimund Rauch die Anwesenden: Bürgermeister Georg Bucher, Ehrenbürger Helmut Zimmermann, GR Lothar Säly, GR Markus Jäger die Ehrenmitglieder, den Abschnittsfeuerwehrkommandant Georg Oberhauser, die Kommandanten der umliegenden Feuerwehren, von Polizeinspektion Bludenz Heinz Bischof, den Obmann der Bergrettung Hans Peter Salomon und den Obmann der Harmoniemusik Andreas Grabner sowie alle Kameradinnen und Kameraden.

Jahresbericht 2016

Es folgte der Bericht des Kommandanten. Aktueller Mannschaftsstand: 50 Aktive und 8 Ehrenmitglieder. Im Jahr 2016 gab es keine Ausstritte und mit einem Wiedereintritt konnte Martin Balter als neues Mitglied bei der Wehr begrüßt werden. Neben der Abhaltung von 20 Vollproben wurden auch Zusatzübungen mit den benachbarten Wehren und zusätzliche Schulungen wie etwa ein Erste Hilfe-Praxistraining mit dem Roten Kreuz, durchgeführt. Bei Leistungsbewerben konnten zwei Kameraden das Funkleistungsabzeichen in Gold und drei Kameraden das Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze erringen. Beim Ferienprogramm der Gemeinde und beim Besuch des Kindergartens wurden unseren Kindern durch engagierte Mitglieder das Feuerwehrwesen nähergebracht. Insgesamt wurden 2016 von den Kameraden 5166 Stunden geleistet.

Angelobung, Beförderungen und Anerkennungen

Nach dem Bericht des Kassiers und dem Tätigkeitsbericht mit der Erläuterung der Einsätze und sonstigen Aufgaben, folgten die Angelobung, Beförderungen und Anerkennungen.



Marco Kirschner wurde nach einjähriger Probezeit vom Kommandanten angelobt und somit als Feuerwehrmann aufgenommen.

Befördert wurden: Michael Ganahl, Martin Balter, Tobias Muther und Tschugmell Sebastian zum Oberfeuerwehrmann, sowie Mathias Ebster, Schrottenbaum Markus und Witwer Fabian zum Hauptfeuerwehrmann.

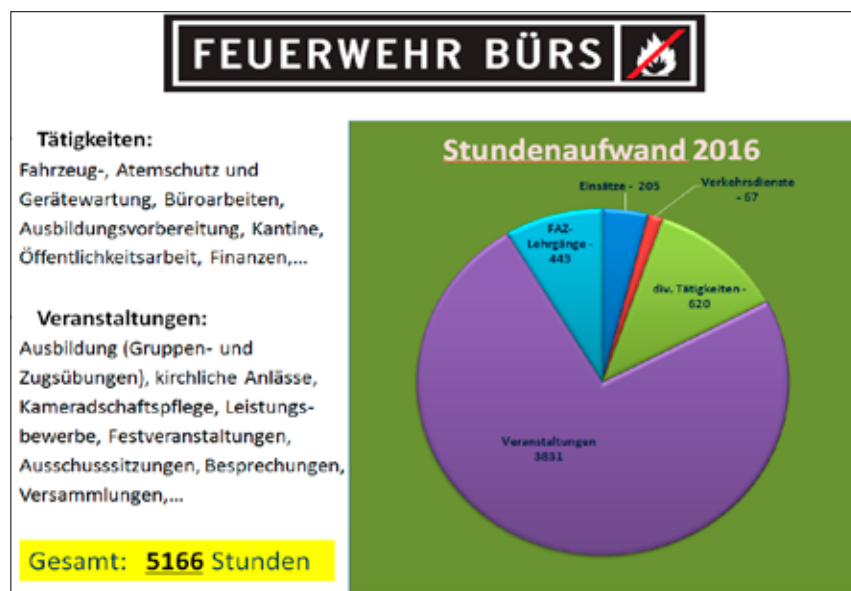
Anerkennungspräsente für die Erfüllung des Probensolls erhielten: Michael Braun, Martin Grass, Klaus Jenni, Christian Jochum, Markus Rauch, Michael Rauch, Raimund Rauch, Markus Schrottenbaum, Florian Tschugmell, Fabian Witwer, Pauli Witwer und Manuel Witwer.

Dank der Gemeinde

Bürgermeister Georg Bucher bedankte sich persönlich und im Namen der Gemeinde bei den Feuerwehrkameraden für den ehrenamtlichen Einsatz innerhalb und außerhalb unseres Dorfes. Er wertschätzte die Einsatzbereitschaft innerhalb des Feuerwehrwesens und das darüberhinausgehende Engagement der Kameraden für das Dorfleben, wie z. B. die Durchführung des Kinderfaschingsumzuges, das Funkenbrauchtum und die Abhaltung des Dörflefestes. Weiters wünschte er dem Angelobten viel Freude bei der Feuerwehr und allen ein unfallfreies Jahr 2017.

Den Dank erwiderte der Kommandant und bat den Bürgermeister diesen an die Gemeindebediensteten und die Gemeindevertretung weiterzuleiten. Nach den Grußworten und dem Dank an die Bürser Bevölkerung für die großartige Unterstützung und Wertschätzung, schloss der Kommandant die Jahreshauptversammlung mit den Worten

**„Gott zur Ehr,
dem nächsten zur Wehr“.**



Funkenzunft Bürs Faschingsumzug

Der heurige Faschingsumzug stand ganz im Zeichen der verlängerten Route bzw. des Auskluges beim Festplatz Im Lug. Trotz einiger Bedenken kann im Nachhinein für alle Beteiligten von einer gelungenen Veranstaltung gesprochen werden. Die zahlreichen tollen Jörigruppen zu Fuß oder mit div. Themenfahrzeugen wurden von mehreren Hundert Zuschauern entlang der Strecke bei schönstem Wetter begleitet. Musikalisch umrahmt wurde der Umzug durch die Bürser Musik, zwei Guggamusiken und dem Schalmeienzug der Narrenzunft Höchst. Die Höchster Zunft reiste mit Garde, Schalmeien und Prinzenpaargefolge, auf Initiative ihres Faschingsprinzen (Werner Schrottenbaum), mit über 120 Personen an. Die Bewirtung beim Festplatz übernahm, wie immer in bewährter Manier, der Figlclub, der Fasnatevierein und der Fußballclub.

Bericht und Fotos: Funkenzunft Bürs



Funkenbrauchtum mit Kanzlerrede und Funkenabbrennen



Trotz Föhnsturm konnte unser traditionelles Funkenbrauchtum ohne Behinderung durchgeführt werden. Gestartet wurde bereits am Freitag mit der Errichtung des Kinderfunkens durch unsere Kindergartengruppen. Unter Anleitung von Funkenmeister und Funkenkanzler wurde der Kinderfunken beim Funkenplatz aufgeschichtet. Am selben Abend wurde dieser dann in Begleitung der Eltern der Kinder entzündet. Am Samstag wurde dann der große Funken von der Funkenzunft errichtet und dieser hielt auch den orkanartigen Windböen stand.

Krottablatt

Am Sonntag verteilten die „Funkabuaba“ das Krottablatt an die Bürser Haushalte und am Abend bei der Kanzlerrede, in Begleitung der Harmoniemusik und der Puma, bekam der Eine oder Andere seine persönlichen Missgeschicke öffentlich präsentiert. Im Anschluss wurde der Funken durch unseren Funkenmeister entzündet, um den Winter auszutreiben. Immer wieder werden wir darauf angesprochen, zusätzliche Events,

wie etwa ein Klangfeuerwerk oder ein Funkenfest beim Funkenplatz, durchzuführen. Wir sind der Meinung, dass es solch zusätzliche Aktivitäten nicht braucht und die Tradition auch zukünftig wie bisher bei- und hochzuhalten ist und nicht dem Kommerz zum Opfer fallen darf.

Unseren Dank für die Unterstützung möchten wir an die zahlreichen Besucher, die Bürser Bevölkerung und an die ortsansässigen Betriebe richten!



**Dia ganzu Bürscherinna und
Bürscher söllan
VIVA LÄBA HOCH!!!**

Das Motto unserer heurigen Faschingsfeier war „Comedy Show“.



Schiwoche der Unesco Mittelschule

Vom 20.2. bis 24.2.2017 wurde für unsere zweiten Klassen die Schiwoche durchgeführt. Ruth Heller und Isolde Burtscher als Köchinnen verwöhnten unsere Kinder und Lehrpersonen kulinarisch. Mit Hüttenzauber und Schifahren verging die Woche im Flug. Ein besonderes Erlebnis für alle.

Berichte und Fotos: Unesco Mittelschule Bürs



Verleihung Berufstitel Oberschulrat

Bernhard Neyer, MEd wurde in einer Feierstunde im Landhaus Bregenz für seine Verdienste um die Unesco Mittelschule Bürs geehrt. Durch Landesrätin Dr. Bernadette Menzel wurde an unseren Direktor Bernhard Neyer der Berufstitel „Oberschulrat“ verliehen.



Vorarlberger Schulpreis

Die Unesco Mittelschule Bürs wurde neben zwei anderen Mittelschulen, der MS Höchst und der MS Hardmarkt in der Kategorie Mittelschulen für den Vorarlberger Schulpreis nominiert. Eine Jury von vier Fachleuten war zwei Tage an unserer Schule, um sich einen zusätzlichen Eindruck zu verschaffen und ein Filmteam des ORF erarbeitete einen Film. Das endgültige Ergebnis wird am 19. Mai der Öffentlichkeit bekanntgegeben.

Bundesligist SCR Altach besucht Volksschule



Die Kinder staunten nicht schlecht als die Stars des SCR Altach in der Klasse standen und mit ihnen ein Trainingsprogramm absolvierten. Geduldig standen die Fußballstars

Rede und Antwort und machten mit den Kindern einige Trainingsspiele. Selbst die Mädchen waren begeistert und freuten sich über Autogrammkarten, T-Shirts und Freikarten für ein

Altach-Match. Dieser Besuch galt den dritten Klassen, wobei sich die vierten auch gleich zu dieser abwechslungsreichen Aktion angemeldet haben.

Berichte und Fotos: Volksschule Bürs

Sozialprojekt Zick Zack

Speziell für die zweiten Klassen haben wir in diesem Jahr ein Sozialprojekt in Zusammenarbeit mit dem Verein Aqua Mühle Vorarlberg initiiert. Dabei handelte es sich um einen dreimonatigen



Workshop bei dem die Kinder lernten miteinander umzugehen, gemeinsam Probleme zu lösen und auf sich selbst

zu vertrauen. Dem Workshop ging ein Elternabend voraus, bei dem auch die Eltern ein Kooperationsspiel bewältigen mussten, um eine Vorstellung von den bevorstehenden Aktivitäten ihrer Kinder zu bekommen. Höhepunkt dieses Projektes war sicherlich der Besuch in der Kletterhalle in Dornbirn, wo die Kinder ihre innere Stärke, aber auch ihr Vertrauen unter Beweis stellen konnten. Das Projekt steht ganz im Zeichen unseres Schulentwicklungsprogrammes und endet mit einer internen Lehrerfortbildung. Wir hoffen, dass wir dieses wichtige Projekt auch für die nächstjährigen Zweitklässler anbieten können.

Schitag im Brandnertal

Nachdem die Schülerinnen und Schüler der 2b Klasse im letzten Jahr einen

Schikurs absolviert hatten, frischten sie ihr Können bei einem Schitag im Brandnertal wieder auf.

Dank der Mithilfe vieler Eltern und der Unterstützung der Bergbahnen Brandnertal konnte die Lehrerin Gaby Grissemann einen Schitag organisieren. Bei

herrlichem Wetter hatten alle Beteiligten viel Spaß.



Mut tut gut

Unter diesem Motto stand unser zweites Schulentwicklungsprogramm. Dabei sollte die Eigenständigkeit und der Selbstwert der Kinder gesteigert werden. Das Projekt startete vor kurzem und wird bis zum Schulschluss andauern. Waghalsige Mutproben, sowie Bewegungseinheiten während des Unterrichts und Konzentrationsübungen, um das Lernen zu erleichtern, stehen ebenfalls auf dem Programm. Dies steht im Zusammenhang mit unserem Motto „Bewegtes Lernen – Lernen in Bewegung“.

Energiewerkstatt

Der Bürgermeister Georg Bucher hat für die Volksschule ein sehr gutes Projekt organisiert.

Das Energieinstitut besucht die Kinder der dritten und vierten Klassen und bringt ihnen interessante Dinge über Strom, erneuerbare Energie und Energiesparen bei. In diesem Zusammenhang dürfen die Kinder auch Energiemessgeräte mit nach Hause nehmen, um auch dort den Stromverbrauch einiger Haushaltsgeräte zu testen. Ein wunderbares Projekt, das sich über mehrere Einheiten erstreckt. Sogar am Faschingsdienstag experimentierten die Viertklässler mit Begeisterung.

Abfallabfuhr- und Sammeltermine 2017

Sammlung von Restmüll- und Bioabfall:
jeweils 14-tägig am Freitag
laut Abfallkalender

Sperrmüllsammlung:
wie Restmüll u. Bioabfall

Altpapiersammlung:
jeweils ein Mal im Monat am
Dienstag laut Abfallkalender

Gelber Sack - Sammlung:
jeweils ein Mal im Monat am
Dienstag laut Abfallkalender

**Problemstoffsammlung
Abgabe von Grünabfällen
und Altkleidern:**
jeden Montag (16 bis 18 Uhr)

Sperriges Alteisen:
jeden Montag (16 bis 18 Uhr)

Problemstoff- sammlung

Alle im Haushalt anfallenden Problemstoffe können

jeden Montag

in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr
beim Bauhof in der Quadrella abgegeben werden.

Außerdem können an diesem Sammeltermin noch folgende Altstoffe bzw. Abfälle abgegeben werden:

Altpapier
Altkleider
Elektroaltgeräte
Gelbe Säcke
Grünabfälle
Haushalts-Öl
Sperrige Almetalle

Hundekotablagerungen

Die Hundekotablagerungen haben in unserer Gemeinde an den verschiedensten Stellen Ausmaße angenommen, die immer wieder zu massiven Beschwerden führen. Wir appellieren deshalb eindringlich an alle Hunde-

besitzer, ihren Teil zu einer sauberen Landschaft beizusteuern. Deshalb fordern wir die Hundehalter auf, die Häufchen wegzuräumen und über die bereitgestellten Hundekot-Entsorgungssysteme zu entsorgen.

Feuerlöscher Überprüfungsaktion

**Montag, 15. Mai 2017 von 13.00 bis 18.00 Uhr
im Bauhof der Gemeinde Bürs in der Quadrella**

zum Preis von 7,- Euro pro Stück inklusive Prüfpaket. Die Aktion wird von der Firma Total Fire-Stop aus Scharzach durchgeführt. Im Rahmen dieser Aktion können auch Rauchmelder, Löschdecken, Schaum- und Pulverlöscher erworben werden.



RADIUS Fahrradwettbewerb 2017 Jeder Kilometer zählt!

Hast du Lust auf mehr Bewegung, willst du einen Überblick über deine geradelten Kilometer bekommen oder mit Freunden um die Wette radeln und ganz nebenbei auch noch das Klima schützen? Dann lass dir die Chance auf tolle Preise, Gewinnspiele und virtuelle Trophäen nicht entgehen! Sei dabei, wenn ganz Vorarlberg radelt. Neugierig geworden?

Dann mach mit beim RADIUS Fahrradwettbewerb! Vom 17. März bis 30. September 2017 werden wieder fleißig Kilometer gezählt!

Einfach anmelden
Unter www.fahrradwettbewerb.at kannst du dich ganz einfach anmelden. Die Anmeldung ist bereits ab dem 13. März 2017 möglich. Natürlich kannst du dich auch direkt bei deinem Veranstalter (Gemeinde, Betrieb, Verein, Schule) melden und dieser übernimmt die Anmeldung für dich.

Losradeln und Kilometer eintragen
Trage deine geradelten Kilometer direkt auf www.fahrradwettbewerb.at, über die Radius App oder im Fahrtenbuch (online abrufbar) ein. Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende

des Wettbewerbs machen. Falls keine dieser Varianten für dich passt, freuen wir uns, wenn du uns deine geradelten Kilometer am Ende des Wettbewerbs telefonisch bekannt gibst!

Praktisch – Die Radius App
Wusstest du, dass es mit der Radius-App besonders einfach ist laufend deine Radkilometer zu erfassen? App einfach im Google Playstore oder im App Store herunterladen und los geht's!

Gewinnen!
Bist du im Zeitraum von März bis September 2017 mehr als 100 Kilometer geradelt? Dann kannst du am Ende des Wettbewerbs mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen oder an einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung von deinem Veranstalter teilnehmen. Die Preise werden von deinem Veranstalter unter den TeilnehmerInnen verlost. Auch während des Wettbewerbs gibt es immer wieder Gewinnspiele bei denen tolle Preise verlost werden, wie z.B. Sparbücher beim Radlotto im Mai.

DER RADIUS FAHRRAD- WETTBEWERB Hilft Dir:

- Den Überblick über deine geradelten Kilometer zu bewahren
- Deinen inneren Schweinehund zu überwinden
- Persönliche Ziele zu setzen und zu erreichen
- Die Gemeinschaft der Fahrradfahrenden sichtbar zu machen und ihr mehr öffentliches Gewicht zu geben!

Anmeldung und weitere Informationen unter www.fahrradwettbewerb.at oder bei den teilnehmenden Gemeinden, Betrieben, Vereinen und Bildungseinrichtungen.

JEDER KILOMETER ZÄHLT!
Jetzt mitradeln: www.fahrradwettbewerb.at

VORARLBERG
MOBIL



klimaaktiv

„Dieses Projekt wird im Rahmen des Klimaaktiv Förderprogramms aus Mitteln des Klima- und Energiefonds als Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz im Verkehr gefördert“

Fahrrad-
Wettbewerb
App gratis!

Neue Abfall-App & Co: Nie wieder die Abfallabfuhr verpassen!

Vermeiden, wiederverwenden, richtig entsorgen – der Vorarlberger „Abfall-Weg“ wird jetzt mit neuen Informationsmöglichkeiten deutlich komfortabler:

Eine kostenlose Abfall-App fürs Handy erinnert an die persönlichen Abfalltermine und enthält viele Informationen zum Thema, auf www.abfallv.at sind die Informationen auch im Internet zu finden.

Wann wird diesen Monat der gelbe Sack abgeholt? Wohin mit dem kaputten Trinkglas? usw. – solche Fragen tauchen wohl in allen Haushalten

auf. Hier bieten die Vorarlberger Gemeinden mit dem Umweltverband jetzt praktische Hilfe an: Die neue kostenlose Abfall-App erinnert rechtzeitig an Abfuhrtermine, enthält den Abfallkalender der Gemeinden und bietet ein Abfall-Trenn-ABC. Sie ersetzt den bestehenden SMS-Erinnerungsservice, dort registrierte Personen werden in das neue System automatisch übernommen. Die Apps sind kostenlos in den jeweiligen „Stores“ erhältlich. Wer die Informationen lieber im Internet findet, ist auf www.abfallv.at gut aufgehoben.

Vermeiden, wiederverwenden, richtig entsorgen

Am besten ist es, von vornherein möglichst wenig Abfall entstehen zu lassen – dann gibt es nicht viel rauszutragen und wenig zu entsorgen. Ganz lässt sich Abfall aber nicht vermeiden. Umso wichtiger ist es, ihn richtig zu entsorgen: So können aus dem, was wir wegwerfen, wertvolle Rohstoffe und Energie gewonnen werden. Die zuständigen MitarbeiterInnen der Gemeinde stehen gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.



www.abfallv.at

Die neue kostenlose Abfall-App. Alle wichtigen Abfall-Informationen rechtzeitig auf Ihrem Smartphone.

abfallv

Foto: shutterstock.com

Carsharing - Angebot

Ein E-Mobil für alle

Um umweltfreundliche Mobilität weiter zu fördern, bietet die Gemeinde Bürs ihren Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, das gemeindeeigene Elektroauto mit dem amtlichen Kennzeichen BZ 885 DP gegen eine geringe Nutzungsgebühr zu mieten. Nach Abschluss der Regist-

rierung erfolgt die Buchung unkompliziert entweder persönlich, per E-mail oder telefonisch bei der Bürgerservicestelle im Gemeindeamt. Der Standort des Elektroautos der Marke Renault Zoe 2016 Life ZE R 240 ist das Gemeindeamt. Hier wird das E-Mobil abgeholt und auch wieder geparkt.

Foto: Gemeindearchiv



Schritte zum Carsharing

1 REGISTRIEREN

Einmalig registrieren bei der Bürgerservicestelle im Gemeindeamt

2 RESERVIERUNG / BUCHEN

Bürgerservicestelle im Gemeindeamt persönlich /per E-mail / telefonisch

3 ABRECHNUNG

Erfolgt einmal monatlich gegen Rechnung im Nachhinein

Die Kosten auf einen Blick:

1/2 Tag	EUR 15,00
1 Tag	EUR 25,00
Wochenende	EUR 40,00

Weitere Infos erhalten Sie bei der Bürgerservicestelle unter der Telefonnummer 62812 DW 111 und 112.



Öffentliche Bücherei Bürs Birgit Kramer tritt in die zweite Reihe



Vor 14 Jahren wurde mir die Leitung der öffentlichen Bücherei Bürs anvertraut. Wenn ich auf diese 14 Jahre zurückblicke, dann erfüllt mich große Dankbarkeit.

Einen großen Dank darf ich an die Leitung der Pfarre Bürs richten, die uns den Raum samt Betriebskosten zur Verfügung stellt. In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch bei Agnes Mangeng bedanken, den guten Geist in diesem Hause. Großen Dank richte ich an die politische Gemeinde Bürs für die jahrelange, wohlwollende, finanzielle Unterstützung. Dank den Bürser Sponsoren, die uns jährlich finanziell unterstützen. Damit können wir den Medieneinkauf in die-

ser Größenordnung finanzieren. Auch von privater Seite habe ich überaus wertvolle Unterstützung bekommen. Dank an Martin Meyer und Martin Burtscher für die vielen Stunden, die sie uns unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben. Ebenso Rainer und Rudi Schrottenbaum, die wesentlich an der Neugestaltung der Präsentation der Medien beteiligt waren. Dank an Rudi Schäffer für seine Hilfsbereitschaft in vielen großen und kleinen Diensten.

Große Dankbarkeit empfinde ich auch für meine Vorgängerinnen, auf deren Erfolge ich weiter aufbauen konnte: Urgestein Frau De Rigo Grete, Frau Inge Bacher und Frau Monika Rusch.

Ein großer Dank gilt auch der Direktion und dem Lehrkörper der Volksschule Bürs sowie der Leiterin und den Mitarbeiterinnen des Kindergartens Bürs für die überaus gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Und natürlich: Dank auch an die Treue unserer vielen Leser und Leserinnen, die mir in all den Jahren sehr ans Herz gewachsen sind.

Es war ein großes Glück, dass ich mit wertvollen Menschen im Team zusammenarbeiten durfte. Ohne mein großartiges Team wäre ganz vieles in den vergangenen 14 Jahren nicht möglich gewesen. Helene Vonbank war 13 Jahre lang meine verlässliche Stellvertreterin, Carolin Laterner ist seit 6 Jahren unser Ass am Computer. Und natürlich meine beiden Nachfolgerinnen Silvia Burtscher und Maria Witwer. Beide arbeiten seit 9 Jahren mit viel Freude und Begeisterung in der Bücherei mit. Ihnen liegt vor allem der Kinder und Jugendbereich am Herzen. Es gibt keine größere Dankbarkeit, als die Leitung der Bücherei Bürs in so gute Hände übergeben zu können. Wie ich schon angekündigt habe, werde ich weiterhin mit viel Freude im Team mitarbeiten, nicht in der ersten, sondern in der zweiten Reihe.

Birgit Kramer

Finanzielle Unterstützung für Nistkästen-Aktion

Auch in diesem Jahr hat Karl Puelacher aus Tirol viele Nistkästen vorbeigebracht, die er mit viel Begeisterung für die Schulkinder gebaut hat. Die Schülerinnen und Schüler, die einen Garten besitzen, in dem ein Baum steht, bringen die Nistkästen an und unterstützen somit die Blau-, Tannen- und Schwanzmeisen, deren Population in unserer Region stark gesunken ist.

Folgenden Firmen herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung der tollen Aktion:

ABC Personalbereitstellungs GmbH, Wrap 4 You GmbH&CoKG, KFZ GmbH Montfort Garage, Spiel+Freizeit Adrian Juriatti, Beckhoff Automation

GmbH, Getzner Werkstoffe GmbH, Evergreen Blumenservice-Gärtnerei A&S Frick OHG, Schmidt's Handelsgesellschaft m.b.H., Elektroge-

räte Eberharter, Bitschnau Bau Werk Architektur+Baumanagement GmbH, Scheier GmbH TK Tankstellen.



Harmoniemusik Bürs Start des Vereinsjahres 2017 im neuen Probelokal

Ende Jänner ist die Harmoniemusik ins neue Probelokal umgesiedelt. Voll motiviert trafen sich alle Musikantinnen und Musikanten zur 1. Probe am 26.01.2017. Mit den ersten harmonischen Klängen, die durch das Probelokal schwebten, wurde die Raumakustik sogleich getestet und für ausgezeichnet empfunden. Die Harmoniemusik Bürs bedankt sich bei der Feuerwehr für die vorübergehende Unterbringung im Feuerwehrhaus und der Gemeinde für das neue Probelokal. Weiters bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit bei der Umsetzung der neuen Räumlichkeiten, welche großartig gelungen ist.

Aktivitäten

Mit dem erfolgreichen „Musik-Schi-Ball“ wurde der Fasching gebührend eröffnet, beim Faschingsumzug der diesmal mit unserer traditionellen Schleife erweitert wurde und beim Feuerwehrhaus sein Ende fand, startete auch die erste musikalische Ausrückung. Nachdem auch der letzte Monsterwagen bei der Feuerwehr ankam und der Besenwagen im Ziel war, traf sich die Harmoniemusik Bürs im Sozial-

zentrum, wo sie schon traditionell die Heimbewohner mit Blasmusik unterhielt. Auch heuer brachte die Musik den Funkentusch bei der Funkenrede den Funkenzünftlern näher, auf das sie den Abend mit den richtigen Tönen ausklingen lassen konnten.

Jugend

Nach der Zusammenlegung der beiden Jungmusiken Bürs und Bludenz trafen sich am 24.02.2017 die Jungmusikantinnen und Jungmusikanten zur ersten gemeinsamen Probe. Die Harmoniemusik Bürs und die Stadtmusik Bludenz starten gemeinsam den Weg in die Zukunft. Mit aktuell 25 Jugendlichen, davon 15 aus Bürs, ist die Jungmusik eine schon beachtlich große Musik. Voller Spannung dürfen wir auf die ersten Auftritte warten.



Bericht und Foto: Harmoniemusik Bürs

Auf den Spuren der Walgauer Auswanderer - Aufarbeitung der regionalen Auswanderungsgeschichten

Die Entwicklung einer Gesellschaft wird wesentlich von den Aus- und Einwanderern beeinflusst. Während der Walgau bis Anfang des 20. Jahrhunderts ein klassisches „Auswanderer-Gebiet“ war, kam es in Folge der Industrialisierung in späteren Jahren zu regelrechten Einwanderungswellen. Um solche Entwicklungen zu verstehen und daraus Schlüsse ziehen zu können, wie die Rahmenbedingungen für ein harmonisches Zusammenleben in Zukunft aussehen können, hat die Regio Im Walgau eine Forschungsarbeit in Auftrag gegeben: Die Auswanderung aus dem Walgau von 1700 bis 1914 wurde gezielt untersucht.

Diese Forschungsergebnisse sollen nach und nach Interessierten zur Verfügung gestellt werden. „Wir sind da noch ganz offen“, erklärt Regio-Geschäftsführerin Birgit Werle. „Eine Wanderausstellung, etwas Gedrucktes, eine Veranstaltungsreihe... alles ist möglich“. Die Regio Im Walgau würde sich freuen, wenn sich möglichst viele interessierte Mitdenker mit kreativen Ideen melden und beteiligen möchten. Außerdem ist für dieses Frühjahr ein Treffen zur Projektfindung geplant.

Auf Rückmeldungen freut sich gisela.jussel@imwalgau.at, gerne auch telefonisch unter 05525-62215-151.

Tourismus

Gästeehrungen Auhof Camping



30 Jahre – Maria und Willy Verschueren, Belgien

20 Jahre – Fam. Deltome, Belgien

15 Jahre – Fam. Van den Bruggen, Holland

10 Jahre – Fam. Dieterich, Biberach

10 Jahre – Fam. Pelckmans, Belgien

5 Jahre – Marleen und Gustaf Peeters, Belgien



Das Wirtehepaar Hildegard und Klaus Tschugmell und Andrea Lohrbächer vom Tourismusverein gratulierten herzlich und bedankten sich mit kleinen Geschenken bei den Jubilaren.

Blumenschmuckwettbewerb

Der Verein für Tourismus Bürs veranstaltet auch heuer wieder einen Blumenschmuckwettbewerb.

Anmeldung zum diesjährigen Blumen- und Gartenschmuckwettbewerb beim Tourismusbüro Bürs, Tel.: 05552/62617 von DI – FR zwischen 9:00 – 11:00 Uhr oder unter tourismus@buers.at, gerne auch gleich mit Ihren Fotos in digitaler Form. Wir kommen aber auch gerne bei Ihnen vorbei, um Ihren Garten zu fotografieren.

Wir bitten Sie um Ihre Anmeldung bis spätestens 30.06.2017!

Infos für Jugendliche - Frühjahr 2017

Tipps für die Zentralmatura

Die Matura ist ein erster wichtiger Schritt in die Zukunft. Das aha hat unter www.aha.or.at/zentralmatura einige Infos zusammengestellt, wie dieses Ziel mit mehr Gelassenheit angegangen werden kann. Dazu gehören Tricks zum richtigen Lernen, Tipps zum Schreiben der vorwissenschaftlichen Arbeit u.v.m. Außerdem: Was beim Planen und Organisieren von Kämpfe, Maturaball, -reise und -zeitung zu beachten ist, findet man im Info-Folder „Auf die Matura!“, der ab April gratis im aha erhältlich ist.



Fotocredit: shutterstock

25 Jahre aha – Festivaltickets gewinnen

Das aha feiert 25 Jahre – wenn das kein Grund zum Tanzen ist! Mittanzen können Jugendliche, die beim fättiga Freitag mitmachen. Vom 6. bis 14. April 2017 können aha-card-InhaberInnen Tickets für das Holi Flash, poolbar, scene und Co gewinnen (gesponsert von der VLV). Vom 5. bis 12. Mai 2017 gibt es ein Interrail-Ticket zu gewinnen (gesponsert von der ÖBB). Alle Infos unter www.360card.at/ff



Fotocredit: aha

Das Ausland ruft! Infonachmittage im aha Dornbirn

Immer mehr Jugendliche zieht es für kurze oder längere Zeit ins Ausland. Im Frühjahr informieren im aha Dornbirn zwei Organisationen über ihre Auslandsprogramme. Am 28. April

2017 informiert AIFS über die verschiedenen Möglichkeiten während und nach der Schulzeit ins Ausland zu gehen. AIFS-Beraterin Michaela Baum wird über den Nachmittag im aha anzutreffen sein und freut sich auf viele interessante Einzelgespräche rund um Schüleraustausch, Au-pair, Studienorientierung, Freiwilligenarbeit, Farmwork and Travel, Work and Travel, Camp America, Sprachkurse und Surfcamps. Am 10. Mai 2017 wird ESL Sprachreisen zu Gast sein und im Zuge eines Infonachmittages über ihr Angebot zu Sprachreisen und Gap Year informieren.

Termine Infotage:

AIFS: Freitag, 28. April 2017, 13 bis 17 Uhr, aha Dornbirn

ESL Sprachreisen: Mittwoch, 10. Mai 2017, 13.30 bis 17 Uhr, aha Dornbirn



Fotocredit: ESL

„Ländle goes Europe“ – Sommerferien einmal anders

Spaß, coole Aktivitäten und Jugendliche aus vielen europäischen Ländern: Bei den Ländle-goes-Europe-Camps erleben Jugendliche ab 13 Jahren Europa hautnah! 2017 geht es nach Luxemburg und Deutschland sowie entlang der deutsch-luxemburgischen Grenze. Die Jugendbegegnungen sind kostengünstig und werden vom EU-Programm Erasmus+: Jugend in Aktion und vom Landesjugendreferat Vorarlberg gefördert. Reiselustige Jugendliche können sich bis 22. Mai 2017 bei clemens.ruedisser@aha.or.at zu einem der Camps anmelden.

Eurovisionen Neuerburg / Deutschland

Rock the Castle! Das Besondere an dieser Jugendbegegnung ist die Location: eine Burg, die auf einem steilen

Felsgrat thront. Jugendliche aus vielen Teilen Europas kommen zusammen und nehmen an spannenden Workshops teil: Theater, Zeichnen, Tanz, Fotografie, Geocaching (GPS-Schatzsuche), Videoschnitt ... Ebenfalls im Programm: Ausflüge in die Eifel-Ardennen-Region.

Termin: 15. bis 22. Juli 2017

Alter: 13 bis 15 Jahre

TeilnehmerInnen aus Finnland, Luxemburg, Slowakei, Spanien, Deutschland, Liechtenstein und Österreich

Kosten: 300,- Euro

Ermäßigung mit der aha card: 20,- Euro



Fotocredit: aha

Outdoor + 2017 / Luxemburg

Stand-Up Paddling, Hochseilgarten, Parcours, Longboard, Open-Air-Kochen ... Bei dieser Jugendbegegnung kommen Outdoorfreaks auf ihre Kosten! 25 Jugendliche aus fünf europäischen Ländern verbringen abwechslungsreiche Tage in der Natur, bei Workshops und Ausflügen und wachsen als internationale Gruppe zusammen.

Termin: 21. bis 30. Juli 2017

Alter: 15 bis 18 Jahre

TeilnehmerInnen aus Italien, Spanien, Luxemburg, Finnland, Liechtenstein und Österreich

Kosten: 320,- Euro

Ermäßigung mit der aha card: 20,- Euro

aha – Tipps & Infos für junge Leute

6700 Bludenz, Mühlgasse 1

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 13 bis 18 Uhr

Tel 05552-33033

aha@aha.or.at, www.aha.or.at

www.facebook.com/aha.Jugendinfo



Frühjahr 2017

Schiffletag an Christi Himmelfahrt

„Schiff ahoi“ heißt es am Donnerstag, 25. Mai 2017 um 10.40 Uhr ab Bregenz Hafen. Auch in Hard und Lochau geht die MS Vorarlberg vor Anker und nimmt Passagiere, Räder, Fahrradanhänger und Kinderwagen mit an Bord. Neben Kapitän und Crew gehört auch Clown Pompo wieder zur Besatzung, genauso wie die Mitarbeiterinnen des Vorarlberger Familienverbandes mit ihren Schminkpaletten. Die letzte Fahrt von Bregenz Hafen Richtung Lochau ist um 16 Uhr. Alle Abfahrtszeiten finden Sie unter: www.vorarlberg-lines.at

Familienpass-Tarif:

1 Erwachsener mit Kindern: 10 Euro,
2 Erwachsene mit Kindern: 15 Euro
Der Schiffletag findet bei jedem Wetter statt. Abfahrtszeiten und Onlinebuchung unter www.vorarlberg-lines.at. Das Schiffticket berechtigt zur gratis An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. (Für die Fahrräder wird in Bus und Bahn ein Aufpreis berechnet).

Familienpass Wochenende im Ravensburger Spieleland

20. und 21. Mai 2017

An diesem Wochenende kommen alle mit dem Vorarlberger Familienpass zu einer besonderen Ermäßigung im Ravensburger Spieleland - hier stehen Abenteuer, Spiel und Action mit Käpt'n Blaubär, Maus & Co an erster Stelle! In Deutschlands familienfreundlichstem

Themenpark heißt es mitmachen und dabei spielerisch dazulernen.

Familienpass-Tarif:

Am Wochenende vom 20. und 21. Mai 2017 erhalten alle auf dem Familienpass eingetragenen Personen die Eintrittskarten ins Ravensburger Spieleland zum Preis von je 22 Euro pro Person (statt 31,50 Euro für Erwachsene und 29,50 Euro für Kinder). Details und Infos unter www.spieleland.de



Fotocredit: Ravensburger Spieleland

„Pack die Badehose ein...“ Bädertag am 25. Juni 2017

Wo kann man den Sommer besser genießen als im Freibad? Jause und etwas Spannendes zum Lesen einpacken, Sonnencreme nicht vergessen und auf geht's zum Treffpunkt mit Freunden. Am Sonntag, 25. Juni 2017 zahlen alle Kinder, die auf dem Familienpass eingetragen sind, keinen Eintritt ins Schwimmbad.

Familienpass-Tarif:

Für alle Kinder, die im Familienpass eingetragen sind, ist der Eintritt frei (in Begleitung der Erziehungsberechtigten). Die Aktion findet nur bei schönem Wetter statt. Es gibt keinen Ersatztermin!



Für die Durchführung der Landesammlung vom 1. bis 30. Juni 2017 sucht die Lebenshilfe Vorarlberg in ganz Vorarlberg noch dringend freiwillige

Sammlerinnen und Sammler,

die das 14. Lebensjahr bereits vollendet haben. Die Ausübung der Tätigkeit ist nur im Juni 2017 möglich.

Sollten Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, wenden Sie sich bitte direkt an die nachstehende Kontaktadresse der Lebenshilfe Vorarlberg.

Lebenshilfe Vorarlberg

Reinhard Kopf
Gartenstraße 2
6840 Götzis
Tel.: 05523 / 506-10040
E-Mail: reinhard.kopf@lhv.or.at

Wir freuen uns auf eine wertvolle Zusammenarbeit für Menschen mit Behinderungen in Vorarlberg.

Dr. Gabriele Nußbaumer
Präsidentin der Lebenshilfe
Vorarlberg

Vorarlberger Tagesmütter – Was ist eine Tagesmutter?

Tagesmütter betreuen Kinder bereits ab wenigen Monaten bis zum Alter von 14 Jahren in ihrem Zuhause. Gerade sehr kleine Kinder finden in der familiären Umgebung einer Tagesmutter als konstante Bezugsperson die Nestwärme, die sie oft noch brauchen. Ein großes Plus ist zudem die zeitliche Flexibilität der Tagesmutter. Das Betreuungsausmaß richtet sich nach den Bedürfnissen der Eltern und kann von einigen Stunden bis täglich variieren – auch in den Ferien und an Tagesrandzeiten.

Tagesmütter sind sehr gut ausgebildet und meist selbst Mamas. Eine sehr hohe Qualität der Betreuung garantieren laufende Weiterbildungen. Eine Tagesmutter hat nur eine kleine Gruppe von Kindern in ihrer Obhut. So hat sie Zeit, jedem einzelnen Kind genügend Aufmerksamkeit zu schenken und es individuell zu fördern. Das unterschiedliche Alter der Tageskinder bringt Vorteile: Die Mädchen und Buben lernen voneinander, ganz unkompliziert durch Beobachten und Nachahmen. Schulkindern stehen die

Tagesmütter bei den Hausaufgaben unterstützend zur Seite, sorgen aber auch für eine abwechslungsreiche und altersgemäße Freizeitgestaltung. Falls Sie eine Tagesmutter benötigen oder selbst gern als Tagesmutter tätig sein möchten, beraten wir Sie gerne. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Bezirksstelle Bludenz der Vorarlberger Tagesmütter, Bettina Ganahl, Telefon 05522/71840-350, Mail: tagesmuetter-bludenz@verein-tagesbetreuung.at oder unter www.verein-tagesbetreuung.at

Termine und Veranstaltungen

April 2017

Montag, 10.4.2017

17.30 – 18.30 Uhr

Gemeindeamt Bürs

Anwaltliche Auskünfte

mit Mag. Andrea Rinderer

Freitag, 21.4.2017

16.00 Uhr – Aula Mittelschule Bürs

Generalversammlung KBV-Bürs

Veranstalter: KBV Bürs

Sonntag, 23.4.2017

16.00 – 19.00 Uhr – Jugendtreff Bürs

Spielesession

Veranstalter:

Freiraum Jugendtreff Bürs

Samstag, 29.4.2017

16.00 – 21.00 Uhr – Jugendtreff Bürs

Bouldern in der Kimmerei

Veranstalter:

Freiraum Jugendtreff Bürs



Sonntag, 30.4.2017

10.00 Uhr – Friedenskirche Bürs

Erstkommunionfeier

mit dem Chor Good News und der Harmoniemusik Bürs

Veranstalter:

Römisch-Kath. Pfarre Bürs

Mai 2017

Dienstag, 2.5.2017

14.30 – 17.00 Uhr –

Sozialzentrum Bürs

Spielesachmittag

Veranstalter: KBV Bürs

Samstag, 6.5.2017

9.00 Uhr – Reitstall Auhof

Reiterpass, Reiternadel und Lizenzprüfung

Veranstalter:

Reit-/Fahrverein Bürs

Sonntag, 7.5.2017

9.00 Uhr – Reitstall Auhof

CNS-C Springturnier

Veranstalter: Reit-/Fahrverein Bürs

Montag, 8.5.2017

17.30 – 18.30 Uhr

Gemeindeamt Bürs

Anwaltliche Auskünfte

mit Mag. Andrea Rinderer

Montag, 15.5.2017

13.00 – 18.00 Uhr

Bau- und Recyclinghof Quadrella

Feuerlöscher-Überprüfungsaktion

Veranstalter: Gemeinde Bürs

Samstag, 20.5.2017

10.00 Uhr Schulzentrum

Schüleröffnung

Veranstalter: Gemeinde Bürs

Sa/So, 20./21.5.2017

Bürser Schlucht

Jagdschießen

Veranstalter: Jagdgesellschaft Bürs

Freitag, 26.5.2017

18.00 Uhr – Friedenskirche Bürs

Firmung

mit dem Chor Good News

Veranstalter: Röm.-Kath. Pfarre Bürs

Juni 2017

Freitag, 2.6.2017

20.00 Uhr – Sportzentrum Bürs

3. Schesa-Clubbing

mit den Wonkka Brothers

Veranstalter: SK Bürs

Samstag, 3.6.2017

20.00 Uhr – Sportzentrum Bürs

Pfingstturnier

Alpenparty mit „Die Fetzig'n“

Veranstalter: SK Bürs

Sonntag, 4.6.2017

11.00 Uhr – Sportzentrum Bürs

Pfingstturnier

Frühschoppen mit HM Bürs

Abends Preisverteilung und

Festausklang mit Dünes

Veranstalter: SK Bürs

Dienstag, 6.6.2017

14.30 – 17 Uhr – Sozialzentrum Bürs

Spielesachmittag

Veranstalter: KBV Bürs

Montag, 12.6.2017

17.30 – 18.30 Uhr

Gemeindeamt Bürs

Anwaltliche Auskünfte

mit Mag. Andrea Rinderer

Donnerstag, 15.6.2017

9.30 Uhr – Friedenskirche Bürs

Fronleichnamspzession

Veranstalter:

Römisch-Kath. Pfarre Bürs

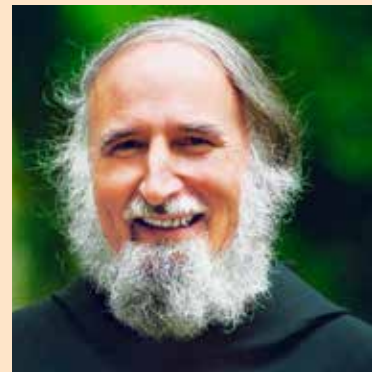
Freitag, 23.6.2017

19.00 Uhr – Friedenskirche Bürs

Versäume nicht dein Leben

mit Pater Anselm Grün

Veranstalter: KBV Bürs



Juli 2017

Sonntag, 2.7.2017

9.30 Uhr – Friedenskirche Bürs

Pfarrfest

Veranstalter:

Römisch-Kath. Pfarre Bürs

Dienstag, 4.7.2017

14.30 – 17.00 Uhr –

Sozialzentrum Bürs

Spielesachmittag

Veranstalter: KBV Bürs

Montag, 10.7.2017

17.30 – 18.30 Uhr

Gemeindeamt Bürs

Anwaltliche Auskünfte

mit Mag. Andrea Rinderer